

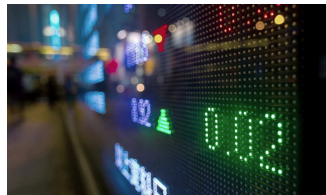
MSCI ermittelt: Was nachhaltiges Investieren wirklich bringt

Nachhaltigkeit ist gut für die Umwelt – klar. Aber auch fürs Portemonnaie? Ja, wie aktuelle Untersuchungen zeigen.

- Nachhaltiges Investieren rechnet sich für Anleger, zeigen aktuelle Untersuchungen.
- Unternehmen mit gutem ESG-Rating haben in der Vergangenheit zum Beispiel höhere Dividenden gezahlt.
- Nachhaltig ausgerichtete Unternehmen sind in der Regel auch weniger Risiken ausgesetzt.

4 Minuten Lesezeit

ESG - Verantwortungsvoll investieren



Was hat Finanzanalyse mit Detektivarbeit zu tun? Eine ganze Menge: Spuren folgen, Indizien sichern – genau mit diesen Mitteln ist der Indexanbieter MSCI zuletzt der Frage nachgegangen, was nachhaltiges Investieren in Euro und Cent einbringt.

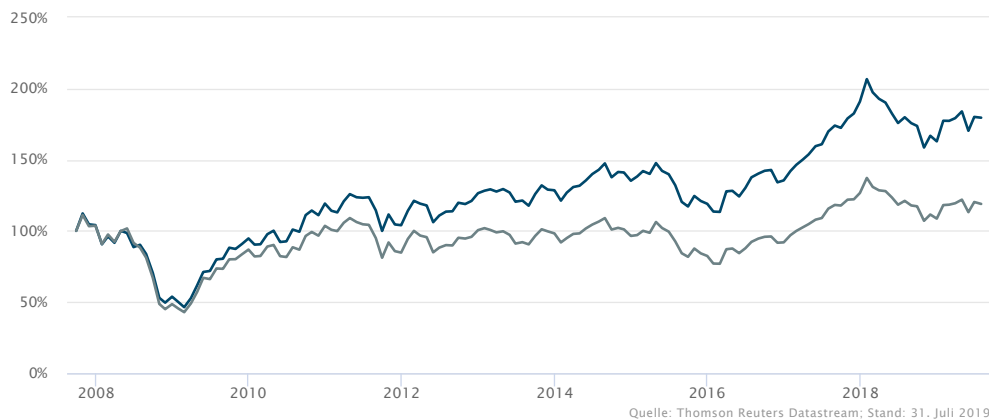
Der Tathergang: Die Explosion der Bohrinsel „Deepwater Horizon“ im April 2010 löste die bislang größte maritime Ölkatastrophe aus. Der Schuldige war schnell gefunden: der Plattformbetreiber BP. Das Urteil schrieb Rechtsgeschichte. Bislang musste BP rund 65 Milliarden Dollar an Straf- und Vergleichszahlungen leisten, umgerechnet gut 58 Milliarden Euro.^[1] Auch für Investoren geriet der Umwelt-GAU zum Desaster: Zwischen April und Juni 2010 fiel der Kurs der BP-Aktie um gut die Hälfte – und hat sich bis heute nicht mehr völlig erholt.^[2]

ESG - Verantwortungsvoll investieren

Lassen wir uns bei unseren Anlageentscheidungen von unseren Werten leiten?

Nachhaltig besser

Im Vergleich zum breiten Börsenindex MSCI EM (grau) liegt der nachhaltig geprägte MSCI EM ESG Leaders (blau) bei der Wertentwicklung langfristig vorn



nachhaltig geprägte MSCI EM ESG Leaders (blau)

34 %

so hoch ist der Anstieg des nachhaltig verwalteten Vermögens seit 2016 langfristig vorn

Fälle wie „Deepwater Horizon“ haben in den vergangenen Jahren auch im Bereich der Kapitalanlage zu einer neuen Bewertung von Risikofaktoren auf Grundlage sogenannter ESG-Kriterien geführt. E steht dabei für Environment, S für Social und G für Governance – auf Deutsch: Umwelt, Soziales und (gute) Unternehmensführung.^[3] Unter Strich ging es dabei in erster Linie um potenzielle Verlustrisiken. Der US-amerikanische Indexanbieter MSCI ist jetzt einen Schritt weitergegangen und hat gefragt: Welchen direkten finanziellen Nutzen hat nachhaltiges Investieren für Anleger?^[4] Die MSCI-Studie hat die Zehn-Jahres-Entwicklung verschiedener Börsenbarometer verglichen. Die Kernaussagen im Überblick:

Unternehmen mit gutem ESG-Rating sind in der Regel insgesamt weniger Risiken ausgesetzt.^[5]

Zum Beispiel, weil sie sich selbst einer überdurchschnittlichen Risikokontrolle unterwerfen.^[6]

Diese war beispielsweise im Fall von „Deepwater Horizon“ nicht gegeben. MSCI hatte deshalb BP bereits 2010 aus seinem Nachhaltigkeitsaktienindex ausgeschlossen – kurz vor der Havarie der Bohrinsel.^[2]

Range:

Ein gutes Nachhaltigkeitsrating schlägt sich in höherer Profitabilität und höheren Dividenden nieder.

Beispiel: Der ESG-dominierte Schwellenländerindex MSCI EM ESG Leaders legte im Zeitraum von 2007 bis 2019 um 179,52 Prozent zu, der klassische MSCI EM um 118,93 Prozent.^[7] Warum? Unter anderem, weil nachhaltig gelenkte Unternehmen zukunftsorientierter sind, talentiertere Arbeitskräfte an

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS International GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht korrekt herausstellen können.

Wertentwicklungen der Vergangenheit (analysiert oder tatsächlich realisiert), sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

DWS International GmbH, Stand: 09/08/2019

CRC: 069696 (08/2019) (8.25)

Sich binden können und eine stärkere Innovationskultur pflegen.^[4]

2019-

09-

Erheblichen Einfluss auf die Performance hat eine positive Veränderung des ESG-Ratings. Das zeigt eine weitere MSCI-Erhebung.^[6] Der Indexanbieter verglich dabei unter anderem die langfristige Performance von Unternehmen mit verbessertem ESG-Rating mit der Wertentwicklung von Firmen, die sich diesbezüglich verschlechterten. Ein Ergebnis: Über knapp neun Jahre und mit Blick auf die Industriekategorien konnte die erste Gruppe um zwölf Prozentpunkte stärker zulegen als jene, die herabgestuft wurde.^[8]

Y

axis

displaying

values.

ESG Engine - Filtern leicht

Ranking

gemacht

to

25

Vie

as

dat

table.

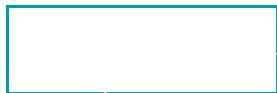


Womit die Indizien für sich sprechen: Es rechnet sich für Anleger, ESG-Kriterien zu berücksichtigen. Die DWS hat mit der hauseigenen ESG-Engine eine Software, um Unternehmen nachhaltig auf Herz und Nieren zu testen. Um die Expertise noch weiter zu erhöhen, hat die DWS zuletzt die Beteiligung am Nachhaltigkeitspezialisten Arabesque S-Ray aufgestockt, der mithilfe künstlicher Intelligenz die Nachhaltigkeitsleistung von mehr als 7000 Unternehmen analysiert.^[9] Der detektivische Spürsinn in Sachen Nachhaltigkeit wäre damit gesichert.

ESG Engine - Filtern leicht

gemacht

Wer nach ESG Kriterien investieren möchte, muss viele Faktoren in Betracht ziehen. Der ESG Engine kann eine Lösung anbieten.



Weitere Themen

Investieren in die Trends von morgen – Mobilität vor dem Wandel

Der nachhaltige Umbau des Individualverkehrs ist eine große Herausforderung. Weltweit arbeiten tausende Firmen an Lösungen für alternative Antriebe, weniger Staus und mehr Sicherheit im Verkehr. Damit können sich auch für Anleger interessante Chancen eröffnen.

Aktien

Wer seine Aktienanlage international breit streut, hat langfristig die besten Aussichten auf gute Ergebnisse. Welche Trends die Märkte bewegen, wo die Chancen am besten sind und welche Märkte man meiden sollte.

6 gute Gründe für die Basisrente

Mit dem Begriff „Basisrente“ können wohl viele immer noch nichts anfangen. Dabei kann sie ein äußerst sinnvolles Instrument sein, um den Lebensstandard im Alter zu sichern.

1. <script>Quelle: Handelsblatt, „Kosten durch Ölkatastrophe (...)“, Stand: Januar 2018, <https://www.handelsblatt.com/unternehmen/energie/bohrinsel-deepwater-horizon-kosten-durch-oelkatastrophe-klettern-fuer-bp-auf-65-milliarden-dollar/20852434.html?ticket=ST-4936127-tspH6NFRfeEFeQAMicK-ap3>
2. <script>Quelle: University of Oxford/Arabesque, „From the stockholder to the stakeholder“, Stand: März 2015, https://arabesque.com/research/From_the_stockholder_to_the_stakeholder_web.pdf
3. <script>Quelle: Morningstar, „Auf diese vier ESG-Risiken (...)“, Stand: Mai 2018, <http://www.morningstar.at/news/167104/auf-diese-vier-esg-risiken-sollten-anleger-achten.aspx>
4. <script>Quelle: MSCI, „Weighing the Evidence (...)“, Stand: April 2019, <https://www.msci.com/documents/10199/9aec76d8-376f-91ef-a575-b2b0ea65061a>
5. <script>Quelle: MSCI, „Weighing the Evidence (...)“, Stand: April 2019, <https://www.msci.com/documents/10199/9aec76d8-376f-91ef-a575-b2b0ea65061a>
6. <script>Quelle: MSCI, „Foundations of ESG-Investing (...)“, Stand: Juli 2019, <https://www.msci.com/documents/10199/03d6faef-2394-44e9-a119-4ca130909226>
7. <script>Quelle: MSCI, „MSCI Emerging Markets ESG Leaders“, Stand: Juli 2019, <https://www.msci.com/documents/10199/c341baf6-e515-4015-af5e-c1d864cae53e>
8. <script>Quelle: MSCI, „How Markets price ESG“, Stand: November 2018, <https://www.msci.com/documents/10199/f3f252a7-0dbd-035b-e67c-964a87fbc003>
9. <script>Quelle: <https://www.dws.com/de-de/unser-profil/medien/medieninformationen/dws-investiert-in-die-zukunft-weitere-staerkung-in-den-bereichen-kuenstliche-intelligenz-und-nachhaltigkeit/>

Weitere DWS Webseiten:

DWS Group<<http://www.dws.com>>

Real Estate Investment Management
<<http://realestate.deutscheam.com>>

Xtrackers ETFs<<https://etf.deutscheam.com>>

Systematic Funds
<<https://systematic.deutscheam.com/DEU/DEU/Startseite>>

DWS auf Social Media



Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS International GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend

oder nicht korrekt herausstellen können.

Wertentwicklungen der Vergangenheit, [simuliert oder tatsächlich realisiert], sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

DWS International GmbH; Stand: 09.08.2019